

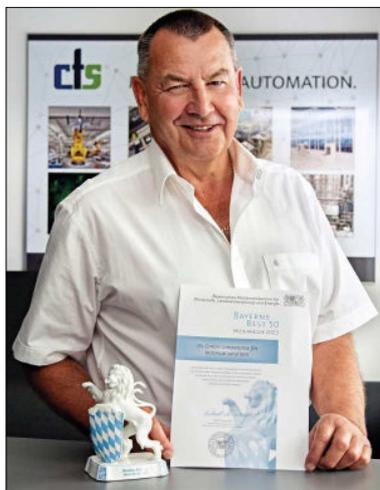
Heimisches Trio unter Bayerns 50 Besten

ABEL Mobilfunk, Atoma-Multipond und cts: Mittelstand aus der Region 18 ausgezeichnet

München. Der Mittelstand gilt als Rückgrat der bayerischen Wirtschaft. Um auf diese Tatsache hinzuweisen, zeichnet das Bayerische Wirtschaftsministerium jedes Jahr die 50 wachstumsstärksten Mittelständler im Freistaat mit dem Preis „Bayerns Best 50“ aus – heuer bereits zum 22. Mal. Die ausgezeichneten Betriebe überzeugten eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als unabhängigen Juror mit einer überdurchschnittlichen Steigerung des Umsatzes und der Mitarbeiterzahl, wie das Ministerium in einer Pressemitteilung schreibt. „Die Auszeichnung ist eine Wertschätzung für die volkswirtschaftliche und soziale Bedeutung des Mittelstands“, wird Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger (Freie Wähler) darin zitiert. „Alle Unternehmen leisten mit ihrer Fachexpertise und ihrem Können einen wichtigen Beitrag für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit“, sagte er weiter.

Aus der Planungsregion 18 sind drei Firmen unter den Geehrten. Eines von ihnen ist die cts GmbH in Burgkirchen (Landkreis Altötting). Bei dem Unternehmen mit

dem Schwerpunkt Automatisierungstechnik ist die Freude riesengroß: „Unser Dank geht an die cts Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit ihrem Einsatz das Wachstum und diese Auszeichnung ermöglicht haben. Wir sind sehr stolz auf unser Team und gemeinsam werden wir weiter erfolgreich wachsen“, erklärt Hans Gehringer, Geschäftsführer der cts GmbH. Er verspricht, das



Verspricht, sich nicht auf den Lorbeeren auszuruhen, sondern weiter zu investieren: Hans Gehringer, Geschäftsführer der Burgkirchner cts GmbH. – Foto: cts

Unternehmen auch künftig auf Wachstumskurs zu halten und weiter einzustellen. Das weiter in der Region investiert wird, zeigt etwa die neue Fertigungshalle, die im Gewerbegebiet Hecketstall in Burgkirchen entsteht (wir berichteten). Mehrere Millionen Euro fließen in den Neubau, der im Herbst fertiggestellt werden soll.

Bereits zum dritten Mal erhielt den Preis das zweite ausgezeich-



ABEL Mobilfunk wurde bereits zum dritten Mal ausgezeichnet. Darüber freuten sich die Geschäftsführer Hermann Abel (rechts) und Markus Abel (links). – Foto: Abel

nete Unternehmen aus der Region, die Abel Mobilfunk GmbH & Co. KG. In Eggelsberg im Landkreis Traunstein, wo das Unternehmen zuhause ist, sieht man sich durch die wiederholte Ehrung im eingeschlagenen Weg bestätigt. Abel Mobilfunk ist ein Unternehmen der Abel Gruppe, die aus der 1912 gegründeten Firma Abel hervorging und mittlerweile über 900 interne und externe Mitarbeiter beschäftigt. Sie sind aus Sicht Hermann Abels der Dreh und Angelpunkt des Erfolgs: „Nur mit gut ausgebildeten und zufriedenen Mitarbeitern können wir uns langfristig am Markt behaupten und unsere Kunden weiterhin überzeugen.“ Und weiter: „Ohne das Engagement eines jeden Einzelnen, egal aus welcher Abteilung, wäre unser beispielloses Firmenwachstum nicht möglich gewesen.“

Dritter ausgezeichnete Betrieb aus der Region ist Atoma-Multipond aus Waldkraiburg (Lkr. Mühldorf am Inn). Der Sondermaschinenbauer für Wägesysteme im Food- und Non-Food-Bereich beschäftigt 420 Mitarbeiter weltweit. – hw